



Aufg. Steinbruch auf der Hochfläche des Westerbergs 1500 m SW von Nusslingen

Status: mit geschützt
 Land-/Stadtkreis: Zollernalbkreis
 Gemeinde: Nusplingen
 Gemarkung: Nusplingen
 TK25-Nr.: 7819 Meßstetten
 R/H-Werte: 3490660 / 5331690



Literatur:

Aldinger, H. (1930); Fahrion, H. (1937); Fuchs, B. (1934, 1937); Gebert, H. (1964); Geyer, O. F. u. Gwinner, M. P. (1984); Gwinner, M. P. (1962); Hennig, E. (1960); Hölder, H. (1995); Roll, A. (1931); Schädel, K. (1977); Schöttle, M. (2007); Schweizer, V. (1994); Temmler, H. (1964, 1966)

Beschreibung:

Ehemaliger, etwa 0,8 ha großer und bis zu 4 m tiefer Steinbruch im obersten Oberjura. Aufgeschlossen sind die gut spaltbaren feingebankten Kalke der Nusplinger Plattenkalke (NP innerhalb der Liegenden Bankkalk-Formation, ki4) mit eingeschalteten synsedimentären Gleifaltungen. Bekannt wurden die Steinbrüche, welche letztendlich nur aus diesem Grund betrieben wurden, durch die gut erhaltene Paläofauna; die paläogeographische Lage ist auch mit den Solnhofer Plattenkalcken zu vergleichen.